ermitteln, und vermute ich, dass sie von *Hyaenanche globosa* oder von *Toxicodendron capense* abstammen und aus dem Süden Afrikas, wo dieser Baum einheimisch ist, durch den Handel dahin kommen.

X. Landerer.

Notiz zu *Cynanchum* und *Mylabris*.

Auch im gegenwärtigen Jahre wurden viele Menschen von Hunden gebissen, welche der Wuth verdächtig waren. Von diesen Gebissenen gingen mehrere nach der Insel Salamis, um das *Medicamentum antiglossum*, das aus *Cynanchum erectum* und der *Mylabris variegata* besteht, zu gebrauchen; Andere überliessen sich dem Schicksale. Nach einer Mittheilung sollen sich Alle, welche das Mittel nahmen, für 40 Tage und von den Geistlichen mittelst Cauterisation und scharfen Salben behandelt wurden, gesund befinden, während die Andern von der Hydrophobie befallen wurden und starben.

X. Landerer.

Zur Pflanzenkunde.

Ein Brief A. v. Humboldt's über Botanik an
Professor Lichtenstein.

Den 25. Februar 1851.

Ich eile, mein theurer Freund und College, Ihnen das ungemein interessante physiologische Werk von Alex. Braun und den Brief des kenntnissvollen und lebenswürdigen Siebold zu restituiren. Die physiologische Schrift habe ich mir sogleich gekauft, weil sie zu neuen Ansichten anregt, von Feinheit und Sorgfalt in der Beobachtung, von grosser Belesenheit in der neueren Zellenliteratur und ausgezeichnete Sprachausbildung zeugt.

Da ich mich seit meinem achtzehnten bis fünfund-